

Weihnachtsmärkt in Meienberg sorgte für vorweihnächtliche Stimmung

# Weihnachtszauber im historischen Städtli

Das OK und das Ressort Kultur der Gemeinde Sins luden zum alljährlichen Weihnachtsmärkt nach Meienberg. Inmitten historischer Kulisse fand dieser am letzten Sonntag statt. Trotz den kalten Temperaturen und dem trüben Novemberwetter erfreute sich Gross und Klein an den vielen Marktständen und genoss die vorweihnächtliche Stimmung.

Viele Besucher liessen es sich nicht nehmen den Weihnachtsmärkt in Meienberg zu besuchen. Die perfekte Kulisse im Städtli lud herrlich zum Flanieren zwischen den vielen liebevoll gestalteten Marktständen ein. Auf dem Stadtplatz und im historischen Amtshaus boten rund 70 Marktfahrer ihr vielseitiges Angebot zum Verkauf an. Der Duft des Glühweins und die Klänge der Drehorgel liessen sicherlich bei vielen Besuchern Vorfreude auf die anstehende Weihnachtszeit aufkommen.

## Weihnachtstanne als Geschenk

Dem aufmerksamen Besucher ist bestimmt der rund 15 Meter hohe Tannenbaum in der Mitte des Stadtplatzes

aufgefallen. Mit der erfolgreichen Vollendung der zweiten Bauetappe im Städtli Meienberg und der Neugestaltung des Stadtplatzes hat sich die Baugenossenschaft Meienberg, unter dem Präsidium von Gemeinderat Rico Hartmann, dazu entschlossen, den schönen Platz beim Amtshaus mit einem Weihnachtsbaum zu schmücken. Baugenossenschaftsmitglieder Hugo Hofstetter und Sepp Villiger übernahmen die Kosten für den Transport beziehungsweise das Fundament für den Tannenbaum. Die Gemeinde Sins stellte die Beleuchtung für den Christbaum kostenlos zur Verfügung.

## Vielfalt durch rund 70 Aussteller

Die Marktstände boten verschiedenste Produkte an. Das Angebot reichte von dekorativem Advents- und Weihnachtsschmuck, Holz-, Stein- oder Glaswaren bis hin zum Kunsthandwerk. Natürlich durften die Stände mit obligatem Glühwein, heissen Maronis, Kürbissuppe oder sonstigen süssen Köstlichkeiten nicht fehlen. Für den grossen Hunger servierte die Männerriege Sins in der gemütlichen Festhütte Risotto und feine Grilladen.

Der 13. Weihnachtsmärkt war wiederum ein idealer Anlass, um mit Freunden und Bekannten im mittelalterlichen Städtchen Kontakte zu pflegen und sich gemütlich mit einem Glas Glühwein auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

sk/brh



Ein grosser Tannenbaum schmückte erstmals am Weihnachtsmärkt den Städtliplatz Meienberg.



Die Drehorgelmänner sorgte für passendes musikalisches Ambiente. Bilder: sk



An den Verkaufsständen konnten die verschiedensten Leckereien gekauft und probiert werden.

## WITZE DES TAGES

Ein Investor verabschiedet einen Kunden: «In gewissem Sinne tut es mir Leid, Sie zu verlieren. Sie waren für mich wie ein Sohn: unverschämt, beserwischerisch und undankbar.»

«Treibst du Sport?», wird Klaus gefragt. «Na klar», sagt Klaus, «ich spiele Tennis, Fussball, gehe zum Boxen, reite und mache Leichtathletik.»  
«Mensch, das ist ja enorm! Und wann machst du das alles?»  
«Morgen fange ich damit an», sagt Klaus.

Was versteht ein Mann unter einem Sieben-Gang-Menü?  
Eine Sechserpackung Bier und die Blickzeitung.